

COMER SEE IT-COMERSEE-RAD

Radreise Comer See

- sehr gutes 4 Sterne Hotels
- Fahrrad- und Gepäcktransport während der Reise
- traumhafter Radweg "Ciclovia die Laghi"

8 Tage

Ciclovia dei Laghi – Schweizer Bergwelt – St. Moritz

Diese Reise ist derzeit nicht im Programm. Sie sind eine Gruppe, dann fragen Sie einfach bei uns für diese Reise an.

Der Comer See liegt in der Lombardei, einer Region im Norden Italiens. Er ist der See für die Reichen, für die Dichter und für die, die herrliche und reizvolle Landschaften lieben. An der Unterseite des südwestlichen Arms befindet sich die Stadt Como mit ihren Renaissancebauten und einer Standseilbahn, die zum Bergdorf Brunate hinauffährt. Lassen Sie Ihre Blicke über das Wasser des Sees schweifen. Überall finden Sie bezaubernde Winkel, kleine Buchten, herrliche Seitentäler und natürlich blühende Gärten. Von unserem Hotelstandort haben Sie einen der schönsten Blicke auf den See und auf die Halbinsel Bellagio. Sie werden von den alten, an Geschichte reichen Orten, den kleinen Kirchen und Klöstern an Berghängen, den wunderschönen historisch bedeutenden Villen fasziniert sein. Lassen Sie sich von unserer Radreise an einen der schönsten Plätze Italiens verzaubern. Dazu genießen Sie eine imposante Bergwelt mit schneebedeckten Gipfeln in der Schweiz mit St. Moritz und erleben die Kontraste am See mit Palmen und Zitrusfrüchten. Eine Woche Radurlaub zum Seele baumeln lassen….

Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus mit WC, Klimaanlage usw.
- 7 x Übernachtung/HP im ****-Hotel
- Zimmer mit Du/WC, Tel., TV
- Radreiseleitung
- GPX-Tracks
- Fahrrad- und Gepäcktransport während der Reise
- 1 x Fähre Varenna-Menaggio und 1 x Menaggio-Varenna inkl. Fahrrad

Eventuelle Eintrittspreise sind nicht inbegriffen.

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Unsere Radtouren führen an zahlreichen herrlichen Uferwegen des Sees und Radwegen auf verkehrsarmen Straßen meistens geteert, ab und zu allerdings auch gesplittet und gut zu fahrende Schotter- und Wirtschaftswegen. Es genügt ein normales Trekkingbike. Ihr Rad sollte über Licht verfügen.

Informationen

Mit unserem Reisebus werden je nach Etappe Transfers durchgeführt.

Diese Radreise führen wir in Kombination mit unserer Rennradreise durch.

Mit der Buchung bitten wir um Ihre Ausweisdaten wie Geburtsdatum, -ort, Ausstellungsdatum, Gültigkeitsdatum und Ausweisnummer.

Reisebedingungen

18 Pers. bei einer Absagefrist bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn (weitere Hinweise siehe Info & Service).
Stornostaffel: A

Deutsche Staatsbürger benötigen einen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus anderen Staaten können andere Einreise- und Visabestimmungen gelten.

Reiseroute

1. Tag: Anreise und herrliche Radtour durchs Veltlin auf dem Inntalradweg 33 km / 340 HM

02.00 Uhr ab Wört – vorbei an Ulm – Memmingen – Chur – Thusis – Julierpass – Marmorera See – bis nach La Punt. Hier starten wir auf dem Inntalradweg im Engadin. Glasklare Oberengadiner Seen, Schneegipfel und das eleegante St. Moritz – Silvaplanasee – Silsersee (Nietzsche-Haus) und der Endpunkt am Malojapass. Mit dem Bus erreichen wir am späten Nachmittag den Comersee und unser Hotel Bazzoni**** direkt am See in traumhafter Lage. Hotelbezug, Erkundungsspaziergang, Abendessen.

2. Tag: Nördlicher Comer See – Colico – Ciclovia dei Laghi – Abteikirche Maria di Piona 75 km/650 HM oder 45 km/450 HM

Nach einem guten Frühstück starten wir ab Hotel entlang des Comer Sees über die herrliche Promenade von Menaggio folgen wir entlang dem See Richtung Norden. Im Norden nach der Überquerung der Mera – Bustreff. Hier können gemütlichere Radfahrer starten. Die Mittagspause legen wir nach rund 42 km an der schönen Promenade von Corico ein. In Corico startet übrigens die Ciclovia dei Laghi, ein Radweg, der durch die Lombardei führt. Nach Corico erwartet uns ein weiterer Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes mit 2 Aufstiegen hinauf zur Zisterzienserabtei Santa Maria di Piona. Der Aufstieg lohnt sich mit tollen Ausblicken auf den See. Im Klosterladen gibt es übrigens den berühmten Likör von Piona. Anschließend weiter dem See entlang über Borgo – Bellano zur Fähre nach Verenna. Hier setzen wir über und kommen am frühen Abend wieder in unserem Hotel an.

3. Tag: Südlicher Comer See - Madonna del Ghisallo – Bellagio – Como – Cernobbio 73 km/600 HM oder 45 km/500 HM

Unser Radbus bringt uns zu einer weltweiten Einzigartigkeit. Die Wallfahrtskirche Santuario della Madonna del Ghisallo. Die Wallfahrtskirche ist den Radfahrern geweiht. Im Innern der Kirche finden wir zahlreiche Erinnerungen von den berühmtesten Radfahrern aus Italien. Neben der Kirche hat man ein phantastisches Museum dem Rad- und Rennradsport gewidmet. Sie haben Zeit für die Besichtigung (Museumseintritt ist nicht im Preis enthalten). Danach starten wir unsere phantastische Radtour mit einer tollen Abfahrt ins herrlich gelegene Bellagio. Nach dem Cappuccino-Stopp nehmen wir Kurs auf die Stadt Como, die dem See den Namen gibt. Mit dem Rad fahren wir hinein ins Zentrum von Como zum Dom (Pause). Weiter geht es über die Piazza Cavour zur Seepromenade von Como zum berühmten Tempio Voltiano, der dem berühmten Sohn der Stadt, dem Physiker Alessandro Volta zu Ehren gebaut wurde. Weiter führt unsere Panoramaradreise über Cernobio an zahlreichen herrlichen Villen und Parks vorbei wie z.B. dem Parco di Villa Erba immer entlang des Comer Sees mit phantastischen Ausblicken auf den See. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel.

4. Tag: Val Chiavenna Radweg – Mezzola See - Chiavenna – Wasserfälle Acqua Fraggia - noch unbekanntes Pianazzola 68 km/670 HM oder 58 km/440 HM (ohne Pianazzola)

Unser Radbus bringt uns an die Nordspitze des Comer Sees und zum Eingang ins Val Chiavenna. Hier starten wir heute unsere beeindruckende Radtour vorbei am Mezzola See auf einem sehr gut ausgebauten Radweg fahren wir nach Chiavenna einem typisch italienisch anmutenden Städtchen. Hier haben wir Mittagspause und Freizeit eingeplant. Die schöne Fußgängerzone aber auch die zahlreichen Restaurants im Zentrum und den bekannten Sagra dei Crotti, welche aus Natursteinkellern besteht und eine Besonderheit von Chiavenna darstellt. Anschließend radeln wir zum Naturpark Acqua Fraggia mit seinem großen Wasserfall. Jetzt wird es spannend. Die Bergfahrer sind gefragt. Wir fahren in ein unbekanntes Dorf namens Pianazzola hinauf. Der Weg ist phantastisch ausgebaut, eine schmale Teerstraße führt uns quasi in ein „Museumsdorf". Als wir zum ersten mal in Pianazzola waren glaubten wir um 100 Jahre zurückversetzt zu sein. Nach der Besichtigung/Kaffeestopp geht es flott hinunter nach Chiavenna – und auf dem herrlichen Radweg zurück zu unserem Startpunkt. Selbst die Rückfahrt lässt uns völlig andere Einblicke zu.

5. Tag: Südlicher Comer See – Ciclovia dei Laghi Teil 2 – Lecco 63 km/400 HM

Wir starten heute am Hotel und Fahren zur Fähre Menaggio-Varenna. In Varenna fahren wir heute auf der von den Mailändern liebevoll genannten Ciclovia die Laghi. Dieser Radweg verbindet zahlreiche Seen im Nördlichen Teil der Lombardei. Selbst von Mailand bis zu unserer Ciclovia gibt es eine direkte Verbindung. Der See bleibt stets rechts wir kommen durch kleine Ortschaften und haben immer einen schönen Blick auf den See und die Halbinsel Bellagio. Lecco ist der Hauptort des Ostufers und liegt an der Südspitze des Larios. Hier machen wir im Zentrum bei der Kirche S. Nicolo und in der Fußgängerzone rund um die Piazza XX Settembere eine gemütliche Pause. Zahlreiche Cafés, Restaurands, schöne Paläste unterstreichen den Südlichen Flair der Stadt. Weiter führt unsere Radtour am Lago di Annone vorbei zum Lago di Pusiano und Lago di Alserio. Am kleinen Lago Montorfano beenden wir unsere heutige Seentour. Mit unserem Radbus erreichen wir am frühen Abend unser Hotel.

6. Tag: Luganer See – Comer See – Rund um den Monte di Tremezzo – Einsame Bergstraßen 48 km / 800 HM oder 40 km / 600 HM

Wir starten am Hotel und haben gleich einen Anstieg mit über 200 Höhenmeter. Gemütlichere Radfahrer nehmen diesen mit dem Bus und steigen auf rund 400 Meter in die Radtour ein. Wir fahren auf einer kleinen Straße am Lago del Piano an die schöne Promenade von Porlezza am Luganer See. Cappuccino Stopp und herrlicher Blick auf den See und den Monte Cecci, der sich gegenüber aufbäumt. Danach geht entlang dem Luganer See bis Osteno. Jetzt sind die Bergahrer gefragt. Wir haben Zeit von ca. 350 Höhe steigen wir auf übe 750 m an zu unserem höchsten Punkt in San Fedele. Von nun an heißt es gemütlich abfahren und tolle Blicke genießen. Bei Arregno erreichen wir wieder unseren Lago die Como und genießen die Fahrt zum Hotel.

7. Tag: Freizeit – Ruhetag am See – Villa Carlotta

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Von unserem Hotel kann man zu Fuß die Schiffsanlegestelle erreichen. Der Ort Tremezzo bietet viele Möglichkeiten im Hinterland zum Wandern. Oder besuchen Sie die berühmte Villa Carlotta, welche ebenso nur einen Steinwurf von unserem Hotel entfernt ist. Die Gärten der Villa Carlotta zählen zu den schönsten am Comer See. Die unermüdlichen Radfahrer können natürlich auch noch eine Runde mit dem Fahrrad machen. Unser Guide hat auf jeden Fall noch Vorschläge, die er Ihnen mitteilen kann.

8. Tag: Heimreise

Nach einem zeitigen Frühstück treten wir die Heimreise an. Wir fahren über den Luganer See – Lugano – San Bernardino – Chur – Bodensee zurück an den Ausgangsort. Rückkehr in Wört ist gegen 18.00 Uhr geplant.

Zustiege

Abfahrt	Haltestelle	Preis
02:00	Launer Reisen: Wehrlachstr. 5, 73499 Wört	

Bilder und Eindrücke











































